

Verband offene
Kinder- und Jugendarbeit
Kanton Bern

voja



Der Campus voja 2026:

5 praxisnahe Workshops für
Fachpersonen der offenen Kinder-
und Jugendarbeit im Kanton Bern

23. - 24. Juni 2026

Berner Fachhochschule (BFH)

Departement Soziale Arbeit, Hallerstrasse 10, 3012 Bern

23. - 24. Juni 2026

Berner Fachhochschule (BFH)

Departement Soziale Arbeit, Hallerstrasse 10, 3012 Bern

Einladung

zum Campus voja 2026

voja

Liebe Fachpersonen der offenen Kinder- und Jugendarbeit Kanton Bern

Wir freuen uns sehr, Euch zum Campus voja 2026 einladen zu dürfen.

Der Campus voja ist ein Weiterbildungsgefäss für Fachpersonen der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Kanton Bern. Die Teilnehmenden treffen sich, um sich (praxisnah) weiterzubilden, gemeinsam an aktuellen Themen zu arbeiten, miteinander zu diskutieren, um das persönliche Netzwerk zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen.

Der Campus voja findet vom 23. - 24. Juni 2026 an der Berner Fachhochschule (BFH) statt und beinhaltet einen gemeinsamen Auftakt mit Fachinput im Plenum, 5 Workshops sowie ein Rahmenprogramm mit einer Stadtführung und einem Abschluss-Apéro. Ein Workshop dauert jeweils **2 Tage**, d.h. pro Person kann **ein** Workshop besucht werden. Max. Teilnehmer*innenzahl pro Workshop: 20 - 25 Personen.

Folgende 5 Workshops werden angeboten:

1) OKJA in der Digitalität: Lebenswelten verstehen – Strategien entwickeln, 2) Erlebnispädagogik in der OKJA, 3) Mindful Leadership: Achtsam führen im Alltag (für Stellenleitende), 4) «Bisch startklar?» Psychische Gesundheit beim Start in die Berufslehre (oder an weiterführende Schulen), 5) «Konflikte? Her damit!» Aushandlungsprozesse kreativ, klar und wirksam gestalten.

Wir sind Euch dankbar, wenn Ihr Euch **bis spätestens am 18. Mai 2026** unter www.voja.ch/campusvoja **anmelden** könnt. Im Online-Anmeldeformular könnt Ihr angeben, welchen Workshop Ihr besuchen wollt (inkl. Prioritätenvergabe) und ob Ihr am Rahmenprogramm teilnehmen möchtet. Anschliessend bekommt Ihr eine automatisch generierte Anmeldebestätigung mit den Zahlungsangaben.

Wir werden nach Anmeldeschluss die Workshopzuteilung vornehmen (sie erfolgt nach Eingang der Anmeldung und Bezahlung) und sie Euch Anfang / Mitte Juni mit Detailinformationen zum Workshop zustellen.

Bei Fragen dürft Ihr Euch gerne an die Fach- und Geschäftsstelle wenden (info@voja.ch / 076 830 10 92 / 078 201 33 25).

Wir freuen uns sehr, Euch am Campus voja begrüßen zu dürfen!



Jonathan Gimmel, Präsident



Viviane Marti, Leiterin Fach- & Geschäftsstelle



Dienstag, 23. Juni 2026

Ab 8.30 Uhr	Check-In mit Kaffee und Gipfeli
9.00 Uhr	Eröffnung, Jonathan Gimmel , Präsident Verband voja
9.05 Uhr	Grusswort, Prof. Dr. Anna Maria Riedi , Direktorin BFH, Soziale Arbeit
9.15 Uhr	Fachinput zum Thema «Erfolgreiche Teamarbeit mit Psychologischer Sicherheit», Prof. Dr. Ina Goller , Diplom-Psychologin mit Doktor in Maschinenbau der ETH, Senior Beraterin und Geschäftsführerin skillsgarden
9.50 Uhr	Fragen & Diskussion
<hr/>	
10.15 Uhr	Pause
10.45 Uhr	Workshop Teil 1
<hr/>	
Ab 12.30 Uhr	Mittagspause
<hr/>	
14.00 Uhr	Workshop Teil 2
17.15 Uhr	Sozialer Stadtrundgang mit « Surprise » (zusätzlich)

Mittwoch, 24. Juni 2026

Ab 8.30 Uhr	Check-In mit Kaffee und Gipfeli
9.00 Uhr	Workshop Teil 3 (inkl. Pause)
<hr/>	
Ab 12.00 Uhr	Mittagspause
<hr/>	
13.30 Uhr	Workshop Teil 4
Ab 16.00 Uhr	Apéro in der Cafeteria HalleR, BFH
<hr/>	

Kosten Workshop-Teilnahme (2 Tage, inkl. Verpflegung & Rahmenprogramm)

voja-Mitglieder	Fr. 290.00	
Externe	Fr. 390.00	
Rabatt 1 (Kt. BE, nicht voja)	Fr. 350.00	10%
Rabatt 2 (ausserkantonale, DOJ)	Fr. 370.00	5%

Hinweise Anmeldung, Bezahlung & Stornierung

- Die Anmeldung gilt für einen Workshop an beiden Tagen. Eine Teilnahme an nur einem Tag ist nicht möglich.
- Die Workshopzuteilung erfolgt nach Anmeldung und Bezahlung der Kosten.
- Die Zahlungsangaben werden mit der automatisch generierten Anmeldebestätigung per E-Mail (1-2 Minuten nach Anmeldung – bitte auch Spamordner prüfen!) verschickt.
- Wer eine individuelle Rechnung braucht oder unerwartet Probleme beim Erhalt der automatisch generierten Anmeldebestätigung hat, nimmt mit der Fach- und Geschäftsstelle Kontakt auf.
- **Zahlungsfrist:** 10 Tage nach Anmeldung. Herzlichen Dank für Eure Überweisung!
- **Stornierung:** Bis zum Anmeldeschluss (18. Mai 2026) kann die Anmeldung kostenlos storniert werden. Nach Anmeldeschluss (18. Mai 2026) ist der Workshop-Platz definitiv reserviert und somit der Betrag vollumfänglich geschuldet, d.h. er kann nicht mehr zurückerstattet werden.

Wir danken Euch, wenn Ihr Euch bis spätestens am **18. Mai 2026**
unter
www.voja.ch/campusvoja anmeldet.



OKJA in der Digitalität Lebenswelten verstehen – Strategien entwickeln

Digitalität ist mehr als Technik – sie prägt Lebenswelten. Smartphones, Social Media und Apps haben die Art und Weise, wie Kinder und Jugendliche kommunizieren, lernen und sich ausprobieren, grundlegend verändert. Die offene Kinder- und Jugendarbeit ist als lebensweltorientierte Praxis direkt vom digitalen Wandel betroffen. Doch hinter der Herausforderung, Angebote und Projekte in der Digitalität sinnvoll zu gestalten, steht eine grundlegendere Frage: Was bedeutet OKJA im Kontext der Digitalität?

Im Workshop setzen wir uns mit fachlichen Grundlagen und Positionierungen auseinander und diskutieren:

- **Praxiserfahrungen:**
Wie erlebt Ihr die Digitalität in Eurer Arbeit?
- **Potenziale und Herausforderungen:** Welche Chancen bietet der digitale Raum und wo liegen die Grenzen?
- **Zukunftsfragen:** Welche Themen müssen wir vertieft angehen, um die OKJA zukunftsfähig zu gestalten?

Der Workshop kombiniert kurze Inputs zu theoretischen Grundlagen mit interaktiven Formaten. So entsteht Raum für Austausch und gemeinsame Reflexion. Anhand von Praxisbeispielen und Gruppenarbeiten entwickeln wir ein gemeinsames Verständnis sowie konkrete Ansätze für den Strategieschwerpunkt «OKJA im digitalen Raum» des Verbands voja.

Der Workshop ist als gemeinsamer Denk- und Arbeitsraum konzipiert. Ziel ist es, mit Eurer aktiven Mitwirkung Grundlagen für den Strategieschwerpunkt zu erarbeiten und neue Perspektiven sowie Ideen für die eigene Praxis mitzunehmen.

Die Teilnehmer*innen...

... reflektieren die Bedeutung des digitalen Raums und der Kultur der Digitalität für die OKJA.

... tauschen sich über Praxiserfahrungen, Potenziale und Herausforderungen aus.

... entwickeln gemeinsam zentrale Fragen und Ansätze für den zukünftigen Strategieschwerpunkt «OKJA im digitalen Raum» des Verbands voja.

Workshopleitung

Isabelle Odermatt & Johannes Küng
Hochschule Luzern – Soziale Arbeit,
Institut für Soziokulturelle Entwicklung



Erlebnispädagogik in der OKJA

In diesem Workshop erfährst Du, wie Erlebnispädagogik wirkt und wie Du sie in der OKJA einsetzen kannst. Und wir reden nicht nur darüber, sondern erproben ausgewählte Methoden gleich selbst! Beispielsweise im Geh-Spräch zum nah gelegenen Wald, bei Embodiment-Übungen, beim Kochen über dem Feuer sowie in Kooperationsspielen. Die Erfahrungen aus dem Workshop und aus der Praxis der Workshopteilnehmenden vergleichen wir mit der Theorie. Gemeinsam werden ausgewählte Beispiele reflektiert und so kritische Fragen beantwortet.

Mit den folgenden Fragen setzen wir uns auseinander:

- Was wird unter Erlebnispädagogik verstanden und wie grenzt sie sich zu anderen Angeboten der OKJA ab?
- Wie kann Erlebnispädagogik in der OKJA eingesetzt werden, um an Entwicklungszielen von Kindern und Jugendlichen zu arbeiten?
- Wie können erlebnispädagogische Angebote dem Zeit- und Raumangebot (z.B. Stadt), Alter und Fähigkeiten der Teilnehmenden angepasst werden?
- Welche Aspekte von Verantwortung und Sicherheit gibt es für die Leitung zu beachten?

Wir werden mit den folgenden Praxisbeispielen arbeiten:

Komfortzonen Modell, Führungslinie, Workshop «Teamentwicklung für Schulklassen», ICE Breaker-Spiele und Kennenlern-Formate, Kooperationsübungen, Kochen über dem Feuer als «Ernstfall Übung», Reflektion-Tools.

Die Teilnehmer*innen...

- ... kennen und erfahren die Wirkungsweise von Erlebnispädagogik (EP).
- ... kennen unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten von EP-Angeboten.
- ... haben Methoden kennengelernt, die sie in der OKJA einsetzen können und kennen sicherheitsrelevante Aspekte dazu.
- ... haben reflektiert, was für EP-Angebote zu ihnen als Leitungsperson bzw. zu ihrer Fachstelle passen würden.
- ... haben sich mit den Grenzen von EP-Angeboten auseinandergesetzt.

Workshopleitung

Patrik Kämpf, 18 Jahre Erfahrung als Stellenleiter in der OKJA, systemischer Erlebnispädagoge HF, Schulsozialarbeiter

Weitere Informationen

www.naturstadt-coaching.ch



Mindful Leadership Achtsam führen im Alltag

«Die grösste Entscheidung Deines Lebens liegt darin, dass Du Dein Leben ändern kannst, indem Du Deine Geisteshaltung änderst.» Albert Schweitzer

Mindful Leadership in der Organisation ist ein kraftvolles Instrument, welches die Resilienz in der Organisation positiv beeinflussen kann. In diesem Workshop erkunden wir aus der Perspektive der achtsamen Führung die Dimensionen ICH / TEAM / Organisation, um Ideen für die praktische Umsetzung im eigenen Umfeld zu entwickeln.

Im Workshop stehen folgende

Inhalte im Zentrum:

- Grundlagenwissen zu Mindful Leadership und dem Zusammenhang mit Resilienz
- Einführung des Trigon-Modells der organisationalen Resilienz
- Betrachtung der Dimension ICH mit den Themen innere Ressourcen, Selbstfürsorge und Selbstwirksamkeit sowie resilientes Handeln
- Betrachtung der Dimension WIR mit den Themen achtsames und resilientes Führen sowie der Förderung von Achtsamkeit im Team
- Erkunden der organisationalen Voraussetzungen für Mindful Leadership

Die zwei Workshoptage sind so gestaltet, dass neben den theoretischen Kurzimpulsen genügend Raum für konkretes Ausprobieren, Reflexion, Einzel- / Kleingruppenarbeiten sowie Übungen zum bewussten Erleben der Theorie besteht.

Die Teilnehmer*innen...

- ... frischen Grundlagenwissen zu Mindful Leadership auf oder bauen es neu auf.
- ... probieren alltagspraktische Übungen sowie Tools aus und entwickeln Ideen, wie

diese in den Alltag integriert werden können.
... erkunden zusammen mit der Workshopleitung die organisationalen Grundlagen für wirksam praktiziertes Mindful Leadership.
... entwickeln und sammeln Umsetzungsideen für ihre Teams.

Workshopleitung

Suzanne Ruf, Senior Partnerin, leidenschaftliche Coach, erfahrene, selbst Achtsamkeit praktizierende, Organisationsberaterin

> [zum Trigon Beraterinnenprofil](#)

Natascha Kropiunik, Senior Partnerin, erfahrene Mentaltrainerin und Achtsamkeitstrainerin, Resilienzexpertin, Team- und Führungskräfteentwicklerin, Organisationsberaterin

> [zum Trigon Beraterinnenprofil](#)

Weitere Informationen

www.trigon.at



«Bisch startklar?»

Psychische Gesundheit beim Start in die Berufslehre (oder an weiterführende Schulen)

In diesem Workshop nehmen wir die herausforderungsreichen Übergänge nach der obligatorischen Schulzeit und die verschiedenen Veränderungen des neuen Lebensabschnitts für junge Menschen in den Fokus (z.B. neuer Lebensrhythmus, neuer Schul- oder Arbeitsweg, neue Bezugspersonen, neue Klasse). Dabei setzen wir ein Hauptaugenmerk auf die psychischen Herausforderungen, welche die Anpassungen an neue Anforderungen, Erwartungen und Rollen mit sich bringen.

Mit den folgenden Fragen setzen wir uns auseinander:

- Wie gelingt ein guter Übergang?
- Welchen Beitrag kann die OKJA leisten?
- Wie gelingt es, mit den Jugendlichen nach der obligatorischen Schulzeit in Kontakt zu bleiben?
- Welche Partner*innen (inkl. Triage-Möglichkeiten), Gefässe und Kooperationen (z.B. Berufsschule) gibt es?

Als Output möchten wir in diesem Workshop ein Kit «Bisch startklar?» mit Unterlagen, Tools und Good Practice zusammenstellen.

Die Teilnehmer*innen...

... erhalten Einblick in die aktuelle Studie [«Psychische Gesundheit von Lernenden in der Berufslehre Biografie, Belastung, Wachstum und Erfolgsfaktoren von Lernenden in der dualen Berufsbildung in der Schweiz»](#) (2025).

... kennen Anzeichen und Risikofaktoren bei Jugendlichen, welche auf eine mögliche psychische Erkrankung hinweisen können (Früherkennung).

... kennen Möglichkeiten der Frühintervention inkl. Triagemöglichkeiten.

... tauschen sich aus und geben einander Einblick in gute Unterlagen, Tools und Good Practice.

... erstellen gemeinsam ein Kit «Bisch startklar?».

Workshopleitung

[Nina Grütter](#), soziokulturelle Animatorin FH, Stellenleiterin offene Kinder- und Jugendarbeit Thun
Gast: [Regula Jakob](#), Psychologin Msc, Fachexpertin Arbeit und psychische Gesundheit

Praxisbeispiele

Alle Teilnehmenden sind gebeten, im Voraus Unterlagen / Tools und Good Practice an die Fach- und Geschäftsstelle (info@voja.ch) zu schicken, damit Vorhandenes bereits gesammelt werden kann.



Konflikte? Her damit! Aushandlungsprozesse kreativ, klar und wirksam gestalten

Konflikte gehören zur offenen Kinder- und Jugendarbeit. Doch was wäre, wenn wir Konflikte nicht als Störung erleben – sondern als Chance? Als Einladung zu echter Beteiligung, Klarheit und gemeinsamer Gestaltung?

In diesem Workshop öffnen wir einen lebendigen Lern- und Experimentierraum, in dem Du neue Perspektiven auf Konflikte und Aushandlungsprozesse entwickelst. Du stärkst Deine Rolle in Verhandlungen, probierst praktische Methoden aus und bekommst Werkzeuge an die Hand, mit denen Beteiligung nicht nur ein Schlagwort bleibt, sondern im Alltag wirklich lebendig wird.

Statt Theorieüberflutung geht es um Praxis, Austausch und Ausprobieren: Mit echten Beispielen aus Eurem Arbeitsalltag schauen wir gemeinsam, wie Aushandlung gelingen kann – zwischen Jugendlichen, im Team, mit Kolleg*innen, Leitung oder Träger*innen.

Das erwartet Dich:

Wir arbeiten u. a. mit:

- systemischem Konsensieren
- dem Harvard-Konzept
- Konsentmoderation

Die Teilnehmer*innen...

- ... lernen neue Sichtweisen auf Konflikte und Aushandlung kennen.
- ... erhalten praktische Methoden zum direkten Ausprobieren.
- ... bekommen konkrete Werkzeuge für Beteiligung und Mitbestimmung.
- ... haben Austausch über typische Konfliktsituationen aus der OKJA.
- ... finden Raum für Reflexion, Experimentieren und gemeinsames Lernen.

Workshopleitung

Brigitta Buomberger, soziokratie-art.ch
Zertifizierte Soziokratie-Expertin,
MAS Sozialmanagement, Traumatherapeutin,
Hypno- und Hypnosetherapeutin

Franziska Gottschalk, all-dimensions.com
Master of Facilitation und Transformation
MAS Coaching, Supervision und
Organisationsberatung

Weitere Informationen

www.soziokratiezentrum.org

voja

Wir sind Euch dankbar, wenn Ihr Euch **bis spätestens am 18. Mai 2026** unter www.voja.ch/campusvoja **anmelden** könnt. Im Online-Anmeldeformular könnt Ihr angeben, welchen Workshop Ihr besuchen wollt (inkl. Prioritätenvergabe) und ob Ihr am Rahmenprogramm teilnehmen möchtet. Anschliessend bekommt Ihr eine automatisch generierte Anmeldebestätigung mit den Zahlungsangaben.

Bei Fragen dürft Ihr Euch gerne an die Fach- und Geschäftsstelle wenden (info@voja.ch / 076 830 10 92 / 078 201 33 25).

Wir freuen uns sehr, Euch am Campus voja 2026 begrüßen zu dürfen!



Kanton Bern
Canton de Berne

Der Verband voja wird finanziell von der
Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion
des Kantons Bern (GSI) unterstützt.